

Interview mit Sandra Frieling

Wie lange arbeiten Sie schon am Nepomucenum?

Ich arbeite seit 16 Jahren am Nepomucenum.

Haben Sie vorher irgendwo gearbeitet, wenn ja, wo und wie lange?

Ja, ich habe vorher ein Jahr in einer Buchhandlung in Sassenberg gearbeitet und davor in einem Theater in Lünen.

Macht Ihnen die Arbeit als Sekretärin Spaß und warum?

Ja, weil ich mit vielen Menschen zusammenkomme.

Was sind Ihre Aufgaben als Sekretärin?

Ich muss Termine machen, Briefe schreiben, Schülern helfen und Informationen geben.

Was war Ihr schönstes Erlebnis am Nepomucenum?

Das schönste Erlebnis war, als ich meinen festen Vertrag bekommen habe und bleiben durfte.

Sind die Pausen für Sie stressig, wenn viele Schüler und Lehrer gleichzeitig Fragen stellen?

Eigentlich nicht, ich würde es eher wie ein lebendiges Durcheinander beschreiben.

Welche Fragen werden meistens gestellt?

Zum Beispiel:

Wo ist meine Klasse?

Kann ich Zuhause anrufen?

Wo ist Herr/Frau XY?

Frau Frieling, vielen Dank für das Interview!

Von: Maike (12) und Greta (12)